



## **MONTAGSPOST – Nachrichten, Termine, Informationen**

11. Juni 2018

Liebe Genossinnen und Genossen der KölnSPD,  
liebe Freundinnen und Freunde der Sozialdemokratie,

hier wieder die aktuellen Berichte und Termine der KölnSPD. Viel Spaß beim Lesen und immer dran denken: Wenn etwas Spannendes passiert, schickt es uns zu. Die Montagspost lebt vom Mitmachen.

Bitte beachtet die Deadline: Wenn Ihr Termine oder Artikel für uns habt, sendet Texte und Bilder bitte bis jeweils Freitag, 12 Uhr an: [termine.koelnsdp@gmx.de](mailto:termine.koelnsdp@gmx.de). Änderungen bzw. Absagen bereits eingereichter Termine bitte sowohl an [termine.koelnsdp@gmx.de](mailto:termine.koelnsdp@gmx.de) als auch an Lukas Behrenbeck ([l.behrenbeck@web.de](mailto:l.behrenbeck@web.de)) mitteilen, da Letzterer somit die Termineinträge auf [koelnsdp.de](http://koelnsdp.de) anpassen kann.

Glück Auf!

Frank Mederlet  
Geschäftsführer

Marco Malavasi  
Redaktion

---

### **Närrisches Parlament am Mittwoch, 28. Februar 2019 in der LANXESSArena**

Mit großen Schritten nähert sich die „Fünfte Jahreszeit“ und wie immer freuen wir uns auf das traditionelle 91. „Närrische Parlament“.

Die Veranstaltungsorganisation läuft wie all die Jahre zuvor über das Büro der KölnSPD. Der Vorverkauf läuft komplett über die LANXESSArena, jedoch haben wir die Karten im Innenraum (Preis je Karte 49,00 EUR) direkt übernommen. Der Kartenpreis ist von der LanxessArena und dem Veranstalter vorgegeben.

Um noch besser zu planen, bitten wir um folgende Angaben:

1. Bei Abnahme von größeren Mengen (20 Stück und mehr), ob hier Gruppenteilung möglich ist, wenn ja – wie?
2. Angabe von namenhaften Persönlichkeiten (mit Funktion) in deiner Gruppe.

---

Ich freue mich, wenn auch Du an unserer traditionellen Karnevalsveranstaltung am 27.02.2019, Beginn 19.11 Uhr (Einlass 17:45 Uhr) in der LANXESSArena teilnimmst.

Auch wenn Du noch nicht in Karnevalsstimmung bist, bitte schicke Deine verbindliche Bestellung bis spätestens 15. September 2018 –gerne auch früher- per Mail an:

[gabriele.ziem.nrw@spd.de](mailto:gabriele.ziem.nrw@spd.de).

**WICHTIG:**

Die Annahme der Bestellungen erfolgt in der Reihenfolge des Einganges. Nach Eingang bekommst Du von uns eine Bestätigung/Rechnung mit Angaben auf welches Konto Du den Rechnungsbetrag innerhalb von 14 Tage nach Erhalt der Rechnung überweisen kannst.

Bitte beachte, dass spätere Wünsche nicht mehr berücksichtigt werden können!!

Ich freue mich heute schon, Dich bei unserer traditionellen Karnevalsveranstaltung persönlich begrüßen zu können.

---

## Vorstand der AfA SPD Betriebsgruppe der Rheinenergie gewählt

Die KölnSPD gratuliert der Afa SPD Betriebsgruppe der Rheinenergie zum neu gewählten Vorstand.

Vorsitzender: Stefan Plag

Stellv. Vorsitzende: Stefanie Mägdefrau

1.stellv. Vorsitzende: Gabriele Knode Stenzel

Schriftführer: Gerhard Vollmer

Beisitzer: Willi Göttinger und Thorsten Vossel

---

## SPD Köln-Dellbrück wählt als erster Ortsverband in Köln Doppelspitze

Auf seiner Jahreshauptversammlung am 6. Juni 2018 hat der SPD-Ortsverein Köln-Dellbrück einen neuen Vorstand gewählt. Dabei wurde mit Andrea Köper, 40, und Thomas Mildenberger, 57, zum ersten Mal in Köln eine Doppelspitze gewählt. Beide werden sich den Vorsitz gleichberechtigt teilen. Die Möglichkeit zu diesem „Modellprojekt“ eröffnete ein Beschluss des Bundesparteitages 2017 als Teil der Modernisierung der Partei. Dieser Vorschlag fand eine breite Unterstützung bei den Mitgliedern.

Als stellvertretende Vorsitzende wurden Anne Mark und Sven Winter gewählt. Neue Schriftführerin ist Hannah Heinzke-Schulz, erst seit einigen Monaten neues Mitglied der SPD. Wiedergewählt wurde Heinz-Günter Boos als Kassierer. Außerdem gehören dem neuen Vorstand 10 Beisitzer und Beisitzerinnen an. Vorgenommen haben sich die beiden Vorsitzenden eine offenere Kommunikation, sowie eine bessere Vernetzung des Ortsvereins. Anfang September ist eine für alle Ortsvereinsmitglieder offene Klausursitzung geplant, in der gemeinsam die Ziele und Maßnahmen für die kommenden 2 Jahre diskutiert und geplant werden.

---

## Bürgerbefragung „Neue Wege für Bus und Rad im Kölner Westen“

Auf der Bürgerversammlung am 5.6.2018 in Köln-Lövenich stellte der Ortsverein Weiden/Lövenich die Ergebnisse der in den vergangenen beiden Monaten durchgeführten Bürgerbefragung zu neuen Wegen mit Bus und Rad vor.

Die 180 Befragten, die sich zum Thema „Verbesserung der Busverbindungen“ geäußert haben, halten schwerpunktmäßig zwei Verbindungen für ausbaubedürftig:

1. Ein Bus von Weiden über das Stadtwaldviertel in Junkersdorf bis Hohenlind und darüber hinaus,
2. eine verbesserte Taktung der Busse von Widdersdorf nach Ehrenfeld und Vogelsang.

Die vorhandenen Busse, die Linie 1 und die S-Bahn wurden von vielen der Befragten als gut bewertet.

In der Diskussion auf der Versammlung wurde von der KVB die Einrichtung der Hohenlindlinie als sehr wünschenswert beurteilt. Bis 2019 könnte die Einrichtung auch zu machen sein. Allerdings müsse der Landesbetrieb Straßen NRW, der auch für die Dürener Straße zwischen Militärring und Stadtwaldviertel verantwortlich ist, eine spezielle Busspur ermöglichen. Andreas Pöttgen vom Verkehrsausschuss des Stadtrats, konstatierte in der Diskussion einen enormen Bedarf zu einer Erweiterung der ÖPNV-Beförderungskapazität für die gesamte Stadt sowie unserer Stadtteile. Dazu gehöre auch der Ausbau S-Bahnring, der mit der Einrichtung eines S-Bahnhofs Bocklemünd auch die für Widdersdorf attraktivste Anbindung an die Stadt darstelle. Der Bau einer Straßenbahn sei auf absehbare Zeit wohl nicht finanzierbar.

Die 359 Befragten, die sich zum Thema „Ausbau des Radwegenetzes“ geäußert haben, bemängelten vor allem

1. eine attraktive Fahrradroute ab Lövenich entlang der Kölner Straße (West-Ost-Route),
2. weniger gefährliche Routen von Widdersdorf über Lövenich ins Schul- und das Einkaufszentrum in Weiden (Nord-Süd-Route).

In der Diskussion auf der Versammlung begrüßte der Fahrradbeauftragte der Stadt die in der Befragung vorgebrachten Anregungen. Jedoch mache es die gewachsen enge Bebauung in den westlichen Statteilen schwer, für den Radverkehr mehr reservierte Wege anzulegen. Allerdings würden beim erneuten Anbringen von Fahrbahnmarkierungen, z.B. Aufstellflächen, für Fahrräder in zunehmendem Maße mit berücksichtigt.

Die Vorschläge des SPD-Ortsvereins z.B. zum Bau einer Fahrradbrücke über die A1 zugunsten der West-Ost-Route und einer eigenen Fahrradunterführung am S-Bahnhof Lövenich sowie einer verbesserten Wegeführung und Beampelung bei der Überquerung der Aachener Straße zugunsten der Nord-Süd-Route stießen allseits auf Interesse. Barbara Albat aus der Bezirksvertretung bat schließlich um die Ausformulierung dieser Initiativen für die Bezirksvertretung. Dies wird auf der nächsten Sitzung der offenen Projektgruppe „Fahrradwege“ am 4. Juli um 19.30 Uhr im Friedrich-Ebert-Heim Gartenweg 35 in 50859 Köln-Weiden geschehen und stellt den nächsten Schritt der Fahrradoffensive 2018 des SPD-Ortsvereins dar. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

## Termine

KölnSPD und Volksbühne

### Digitale Revolution - „Wenn die Zukunft plötzlich Gegenwart ist“...

Montag, 11. Juni 2018

19.00 Uhr

Volksbühne am Rudolfplatz, Köln

Ein Abend mit Gästen über Digitalisierung: Entwicklungen, Herausforderungen, Chancen in Gesellschaft, Kultur, Arbeit und Technik

KARTEN gibt es noch an der Abendkasse !!!

Karten ab sofort im SPD-Büro gegen Barzahlung, sowie online <https://www.koelnticket.de/>

---

AG Flucht und Migration

### Konsequent abschieben?

Mittwoch, 13. Juni 2018

19.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstr. 18b, 50672 Köln

Rechtliche Grundlagen und Praxis der Abschiebung, geplante Ankerzentren und die Ausweitung der Liste sicherer Herkunftsländer

Referent: Claus Ulrich Pröbß, Geschäftsführer des Kölner Flüchtlingsrates e.V.

Bundesinnenminister Seehofer kündigt mehr Härte bei Abschiebungen an, auch ohne gesetzliche Grundlagen sollen Zentren für Ankommen, Anerkennung und Rückführung eingerichtet werden, die Liste der sogenannten sicheren Herkunftsländer soll auch ohne Beschluss des Bundestages ausgeweitet werden. Wie sehen die rechtliche Grundlage und die Praxis heute aus? Was bedeuten die Verschärfungen für das Recht auf Asyl und Schutz vor Verfolgung?

---

Jochen Ott, MdL

### Besuch des Düsseldorfer Landtags

Donnerstag, 14. Juni 2018

8.45 Uhr

Treffpunkt: Glashüttenstraße 18 (Nähe AWO) in Porz, Köln

Am Donnerstag, 14. Juni 2018 besteht wieder die Möglichkeit, auf Einladung unseres Parteivorsitzenden und Landtagsabgeordneten Jochen Ott den Landtag in Düsseldorf zu besuchen. Zur Stärkung gibt es zuerst ein Frühstück im Landtagsrestaurant. Dann folgt das Besucherprogramm mit Informationen über die Arbeit des Parlaments, die Tätigkeit der Abgeordneten, Teilnahme an der Plenardebatte und eine einstündige Diskussion mit Jochen. Für die Fahrt steht ein Reisebus bereit. Der Fahrtkostenanteil für die Hin- und Rückfahrt beträgt 6 Euro pro Person. Los geht es um 8.45 Uhr. Abfahrtsort ist die Glashüttenstraße 18 (Nähe AWO) in Porz. Zurück nach Köln geht es ab 13.40 Uhr.

Bei Interesse bitten wir um Anmeldung unter der Rufnummer 0211-884 2323 oder gerne per E-Mail an [Claudia.Brock@landtag.nrw.de](mailto:Claudia.Brock@landtag.nrw.de).

---

Kölnische Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit e.V.

## Von der "Judenfrage" zur Fetischkritik Karl Marx und der Antisemitismus

Donnerstag, 14. Juni 2018

19.30 Uhr

Domforum, Domkloster 3, 50667 Köln

Vortrag von Olaf Kistenmacher

Hinweis: Prof. Dr. Jürgen Wilhelms Diskussionsbeitrag zum Thema Antisemitismus im Rahmen der montäglichen Veranstaltung Köln, wir müssen reden:

<http://www.koelnische-gesellschaft.de/vortrag-prof-dr-wilhelm-bei-koeln-wir-muessen-reden/>

---

SPD-Ratsfraktion und AfB

## Endlich mehr Gesamtschulen

Donnerstag, 14. Juni 2018

19.00 Uhr

Gesamtschule Mülheim, Rendsburger Platz 1-3, 51065 Köln

Fast 1.000 Kinder wurden 2018 wegen fehlender Plätze an den Kölner Gesamtschulen abgelehnt und können nun nicht an der Schulform lernen, die sie und ihre Eltern sich wünschen.

Deshalb fordern wir: Endlich mehr Gesamtschulen in Köln!

Programm

Gesamtschulen und ihr Beitrag zur Qualitätsentwicklung im deutschen Bildungssystem

Frau Prof. Dr. Gabriele Bellenberg, Ruhr-Universität Bochum

Situation der Gesamtschulen in Köln

Franz Philippi, schulpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion

Diskussion relevanter Fragen

Moderation: Jochen Ott

Sie können sich gerne vorab für die Veranstaltung anmelden oder mit Fragen an uns wenden.

---

HKB: Kommunalzertifikat

## Was ist eigentlich diese Stadtentwicklung?

Freitag, 15. Juni 2018

18.30 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Der Referent Sebastian Topp, Stadt-, Raum- und Urbanitätsforscher Universität Hamburg, gibt einen Überblick über nationale und internationale Beispiele gelungener Stadtentwicklungsstrategien. Michael Frenzel, Stadtentwicklungspolitischer Sprecher der SPD-Ratsfraktion, ergänzt diese um die Kölner Situation und Projekte.

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bis zum 10. Juni 2018 an [katrin.bucher@hkb.koeln](mailto:katrin.bucher@hkb.koeln).

Eine Veranstaltung die im Rahmen des Kommunalzertifikat des HKB Köln im Hinblick auf die Kommunalwahl 2020 Anwendung findet.

---

Willi-Eichler-Bildungswerk, SGK und HKB

## Workshoptag für junge Kommunalos

Samstag, 16. Juni 2018

10.00 Uhr

Rathaus Castrop Rauxel, Europaplatz, Castrop-Rauxel

Dies ist der Auftakt zu einem gemeinsamen Schulungsprogramm im Hinblick auf die Kommunalwahlen 2020. Weitere Infos findet ihr unter: <http://sgknrw.de/meldungen/aktuelle-meldungen/details/detail/workshoptag-fuer-junge-kommunalos.html>.

---

AsF

## AsF Sommerfest

Sonntag, 17. Juni 2018

14.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, Köln

Die AsF Köln lädt interessierte Genossinnen zum Kennenlernen und Austauschen am Sonntagnachmittag bei Kaffee und Kuchen, Saft und Sekt ein.

---

ASJ Mittelrhein

## Fördern und Fordern – wo hakt es in der Praxis? Reformbedarf im SGB II

Montag, 18. Juni 2018

19.30 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstrasse 18b, Köln

Referenten: Jörg Mährle, Geschäftsführer DGB-Region Köln-Bonn und Josef Neuman, MdL.

Das SGB II und das darin normierte Arbeitslosengeld II, hervorgegangen aus der Zusammenführung von Arbeitslosenhilfe und Sozialhilfe für Erwerbsfähige durch das Vierte Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt vom 24.12.2003 („Hartz IV“), sorgen seither für Diskussionen. „Hartz IV muss weg“ – diese Parole wird von Kritikern immer wieder verwendet. Aber was könnte das überhaupt bedeuten? Was läuft nach den bestehenden Regelungen vielleicht doch ganz gut und wo stecken in der Praxis tatsächlich bedeutsame Probleme: Ist der Regelsatz falsch berechnet? Sind die Sanktionen zu harsch und bewirken womöglich das Gegenteil des Bezweckten? Können die JobCenter mit ihrer tatsächlichen personellen Ausstattung dem vorgesehenen Schwerpunkt auf Vermittlung gerecht werden? Wie sieht es aus mit Alternativen zum 1. Arbeitsmarkt?

---

Jochen Ott, MdL & OV Nippes

## Bürgerbeteiligung - Chance oder Hemmschuh?

Montag, 18. Juni 2018

21.00 Uhr

Wirtschaft „Zum Bunten Hund“, Bülowstraße 62, Ecke Nordstraße, Köln

Zeit, Tacheles zu reden! Ab sofort jeden Montag um Punkt 21 Uhr. Gemütliche, unterhaltsame und knackige anderthalb Stunden Kneipentalk in der Wirtschaft „Zum bunten Hund“ in Nippes zu Top-Themen im Veedel, in der Stadt und im Land.

„Köln, wir müssen reden“ heißt: Du kannst aktiv mitmachen, Fragen stellen und vor allem mitdiskutieren.

Dieses Mal mit: Bernd Schößler, Bezirksbürgermeister in Nippes. Sein Thema: „Bürgerbeteiligung - Chance oder Hemmschuh?“

---

OV Bickendorf/Ossendorf

## Parteioffene Mitgliederversammlung

Mittwoch, 20. Juni 2018

19.30 Uhr

Friedrich-Ebert-Saal, Josef-Esser-Platz 1, Köln

Eingeladen ist Jochen Ott, der zum Thema Situation der KölnSPD referieren wird.

Darüber hinaus wird in der MV der Grundstein für das Projekt des Ortsvereins „Zukunft des Veedels“ gelegt.

---

OV Vogelsang

## Parteioffene Mitgliederversammlung

Mittwoch, 20. Juni 2018

19.30 Uhr

Zwitscherhäuschen, Vogelsanger Str. 452, Köln

Gabriele Hammelrath, unsere SPD Landtagsabgeordnete, kommt nach Vogelsang. Einladung an alle Vogelsanger Bürgerinnen und Bürger zur Teilnahme an der Diskussionsrunde mit unserer Landtagsabgeordneten Gabriele Hammelrath.

Themen:

- Neue Politik der SPD im Landtag NRW
- Ein Jahr Schwarz-Gelbe Landesregierung
- Diskussion mit den Bürgerinnen und Bürgern

---

AfA Unterbezirk

## Parteioffene Mitgliederversammlung

Mittwoch, 20. Juni 2018

19.30 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, Köln

Stadtwerkekonzern - wieso ist der für Sozialdemokraten wichtig und welche Rolle hat die Arbeitnehmerschaft dort?

Wir haben hierzu Martin Börschel und mit der AfA BG der KVB AG den Arbeitnehmersvertreter Harald Kraus eingeladen und möchten diese und andere Fragen mit den beiden diskutieren.

---

AsF

## Wie funktionieren Rat und Bezirksvertretung?

Donnerstag, 21. Juni 2018

19.00 Uhr

Rathaus, Spanischer Bau, Heinrich-Böll-Saal, Köln

Die AsF Köln hat sich zum Ziel gesetzt, geeignete SPD Kandidatinnen für die Bezirksvertretungen und den Rat für die Kommunalwahl 2020 zu finden und so den Frauenanteil deutlich zu erhöhen. Wenn Ihr Genossin seid, grundsätzlich Interesse an einer solchen Kandidatur hättet und genauer wissen wollt, was da auf Euch zukäme, seid Ihr herzlich zu dieser Infoveranstaltung ins Rathaus eingeladen.

Unsere Vorstandsmitglieder Monika Möller (Rat der Stadt Köln) und Julia von Dewitz (Bezirksvertretung Rodenkirchen) berichten über ihre Erfahrungen und beantworten Eure Fragen.

---

Initiative Frische Luft

## Aufruf zur Demonstration „Frische Luft für die Bergisch Gladbacher Straße!“

Freitag, 22. Juni 2018

15.30 Uhr

Bergisch Gladbacher Straße 559-601 (Holweide), Köln

Nicht nur am Clevischen Ring, wo wir schon mehrfach mit unseren Aktionen auf die Missstände hingewiesen haben, werden die Grenzwerte für Stickoxid regelmäßig überschritten, sondern auch auf der Bergisch Gladbacher Straße.

Die Stadt nimmt somit gravierende Gesundheitsschäden sowie eine verkürzte Lebenszeit der Anwohner durch ihr Nichtstun billigend in Kauf! Das werden wir nicht weiter stillschweigend hinnehmen, sondern am 22.06. erobern wir uns, wenn auch nur für wenige Stunden, unsere Straße zurück und fordern: „Frische Luft für die Bergisch Gladbacher Straße!“



---

Willi Eichler Bildungswerk

## Politische Rhetorik für ehrenamtlich Aktive - Frauen spezial

Samstag/Sonntag, 23./24. Juni 2018

10.00 Uhr

AWO-Veranstaltungssaal, Köln

Du willst in politischen Debatten überzeugen und andere für deine Positionen gewinnen. Du wünschst dir Sicherheit und Souveränität bei deinem Auftritt. Im Rahmen dieses Seminars wollen wir Grundlagen der (politischen) Rhetorik vermitteln. Thema der Redebeiträge ist dabei immer ein aktuelles politisches Thema. Unsere Ziele: Gelungene, kurze Redebeiträge, wirkungsvolle Auftritte – unterstützt durch ein individuelles Videotraining mit persönlicher Auswertung. Ergänzend sollen Methoden der Rede- und Argumentationsvorbereitung erarbeitet und trainiert werden. Das Training soll Mut machen, sich politisch einzubringen und den eigenen Standpunkt zu vertreten.

Die Teilnahme kostet 35 Euro. Anmeldung unter [web-koeln.de](http://web-koeln.de). Eine Veranstaltung, die im Rahmen des Kommunalzertifikat des HKB Köln im Hinblick auf die Kommunalwahl 2020 Anwendung findet.

---

AsF

## Mitgliederoffene Vorstandssitzungen

Montag, 25. Juni 2018

19.30 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, Köln

Claudia Walther, Vorsitzende des AK Europa Mittelrhein, stellt uns „Frauenrechte in der EU“ im Vorfeld der Europawahl 2019 vor. Zudem diskutieren wir die wichtigen Anträge zur AsF Bundeskonferenz Ende Juni. Wir freuen uns über viele interessierte Frauen.

---

kulturforum

## KulturDIALOG

Dienstag, 26. Juni 2018

19.00 Uhr

Academyspace, Herwarthstrasse 3, 50672 Köln

Die Akademie der Künste der Welt, die im Jahr 2012 von der Stadt Köln gegründet wurde, ist in den letzten Jahren auf einige Kritik, teilweise auch auf Ablehnung gestoßen. Auch im politischen Raum musste immer wieder nachhaltig für die Akademie geworben werden. Dabei ist die Akademie für eine so international geprägte Stadt wie Köln eine wirkliche Bereicherung, auch weil sie eine Brücke zwischen internationalen Entwicklungen und Diskussionen mit den lokalen Perspektiven Kölns sein kann.

Madhusree Dutta, Filmemacherin, Kuratorin und Autorin ist seit März dieses Jahres die neue künstlerische Leitung der Akademie. Sie steht nicht nur für immense künstlerische Kompetenz, sondern auch für grundlegende Erfahrungen in dem Transfer von internationalen politischen Prozessen auf die lokale Ebene.

Wir laden ein zu einem KulturDIALOG mit Madhusree Dutta im Gespräch mit Prof. Klaus Schäfer, kulturpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion und Aufsichtsratsvorsitzender der Akademie der Künste der Welt.

---

KölnSPD

### 3. Sportkonferenz

Dienstag, 26. Juni 2018

18.00 Uhr

Herrenhaus des Bürgerzentrums Nippes - Altenberger Hof, Mauenerstraße 92, 50733 Köln

Die Sportentwicklungsplanung für Köln schreitet voran. Die Befragung der Vereine und sonstigen Sporttreibenden ist mittlerweile abgeschlossen. Uns wurde zurückgemeldet, dass sich viele von Ihnen aus organisatorischen Gründen nicht ausreichend an der Befragung beteiligen konnten. Für die SPD-Fraktion und das Sportforum der KölnSPD ist es jedoch von zentraler Bedeutung, dass die Kölner Sportvereine, die so viele wichtige Aufgaben für unsere Gesellschaft wahrnehmen, bei der Sportentwicklungsplanung angemessen berücksichtigt werden.

Deshalb möchten wir bei unserer dritten Sportkonferenz den Fokus der Sportentwicklungsplanung noch einmal mit Ihnen gemeinsam auf den Vereinssport legen.

Programm:

Update zur Sportentwicklungsplanung in Köln, Prof. Robin Kähler

Die Sportentwicklungsplanung aus Sicht des Stadtsportbundes Köln, Peter Pfeifer

Diskussion

Moderation: Jochen Ott

Bitte melden Sie sich bis zum 19. Juni unter [sportkonferenz@koelnspd.de](mailto:sportkonferenz@koelnspd.de) an.

---

KölnSPD

### Zukunftsfähige Stadt – Kultur

Donnerstag, 28. Juni 2018

19.30 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Köln - eine Stadt voller Kunst und Kultur - seien es Museen oder Institutionen, die Stadt lebt durch ihre bunte Kulturlandschaft!

Dabei ist es unabdingbar, das Kulturangebot für alle Kölnerinnen und Kölner zugänglich zu machen. An dieser Stelle ist noch viel zu tun. Dies, und die Landschaft zukünftig zu erhalten und auszubauen ist eine Aufgabe, die für die Sozialdemokratie zentral ist. Ein Dialog zwischen Politik und unterschiedlichen Akteuren der Kölner Kulturszene ist von essentieller Bedeutung um herauszufinden, wo Verbesserungen nötig und Weiterentwicklungen möglich sind.

Gemeinsam möchten wir uns den Fragen widmen, welche Weichen bereits jetzt zu stellen sind, um die Köln Kulturlandschaft zukunftsfähig zu machen und welche Chancen dabei die Digitalisierung spielen kann.

Die KölnSPD freut sich über das Wachstum der Stadt und lädt auch ausdrücklich alle Neu-Kölner\*innen herzlich ein, mit zu diskutieren.

---

Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Köln-Istanbul

## Besichtigung der Stadtentwässerungsbetriebe

Freitag, 6. Juli 2018

15.50 Uhr

Treffpunkt: Großklärwerk Stammheim, Egonstraße, 51061 Köln-Stammheim

Im Rahmen unseres Betriebs- und Einrichtungs-Besichtigungsprogramms wollen wir im Juli die Stadtentwässerungsbetriebe Köln(StEB) besuchen. Wir bitten euch um Anmeldung unter [walter.kluth@koeln.de](mailto:walter.kluth@koeln.de), Kosten entstehen keine.

---

ELDE Haus

## Die Konfrontation mit dem Massenmord an den Juden

Sonntag, 9. September 2018

11.00 Uhr

Forum VHS im Museum am Neumarkt, Cäcilienstraße 29-33, 50676 Köln

Der Skandal als vorlauter Bote. Die großen deutschen Geschichtsdebatten als Selbstaufklärung und Schuldaneignung der Gesellschaft.

Die Konfrontation mit dem Massenmord an den Juden. Die „Holocaust“-Serie (1979)

Karten: Tel. 0221 – 22126332; Mail: [nsdok@stadt-koeln.de](mailto:nsdok@stadt-koeln.de), NS-DOK, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln und an der Tageskasse im Filmforum NRW, im Museum Ludwig, Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln

Preise: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro.

---

ELDE Haus

## Der Kampf um die deutsche Schuld

Sonntag, 14. Oktober 2018

11.00 Uhr

Forum VHS im Museum am Neumarkt, Cäcilienstraße 29-33, 50676 Köln

Der Skandal als vorlauter Bote. Die großen deutschen Geschichtsdebatten als Selbstaufklärung und Schuldaneignung der Gesellschaft.

Der Kampf um die deutsche Schuld. Weizsäcker-Rede (1985), „Historikerstreit“ (1986) und Jenninger-Sturz (1988)

Karten: Tel. 0221 – 22126332; Mail: [nsdok@stadt-koeln.de](mailto:nsdok@stadt-koeln.de), NS-DOK, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln und an der Tageskasse im Filmforum NRW, im Museum Ludwig, Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln

Preise: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro.

---

ELDE Haus

## Die Wehrmachtsausstellung

Sonntag, 11. November 2018

11.00 Uhr

Forum VHS im Museum am Neumarkt, Cäcilienstraße 29-33, 50676 Köln

Der Skandal als vorlauter Bote. Die großen deutschen Geschichtsdebatten als Selbstaufklärung und Schuldaneignung der Gesellschaft.

Die Wehrmachtsausstellung oder Die Rückkehr der Täter (1996-1999)

Karten: Tel. 0221 – 22126332; Mail: nsdok@stadt-koeln.de, NS-DOK, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln und an der Tageskasse im Filmforum NRW, im Museum Ludwig, Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln

Preise: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro.

---

ELDE Haus

## Der Brandstifter

Sonntag, 9. Dezember 2018

11.00 Uhr

Forum VHS im Museum am Neumarkt, Cäcilienstraße 29-33, 50676 Köln

Der Skandal als vorlauter Bote. Die großen deutschen Geschichtsdebatten als Selbstaufklärung und Schuldaneignung der Gesellschaft.

„Der Brandstifter“. Martin Walsers Rede in der Frankfurter Paulskirche (1998)

Karten: Tel. 0221 – 22126332; Mail: nsdok@stadt-koeln.de, NS-DOK, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln und an der Tageskasse im Filmforum NRW, im Museum Ludwig, Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln Preise: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro.

***V.i.S.d.P.: Frank Mederlet, SPD Köln, Magnusstr. 18b, 50672 Köln; Redaktion: Marco Malavasi; Bildnachweise: maxbasel, privat***